



„Spiel eures Lebens“: SG Vilsen/Martfeld schlägt Lahausen in Wolfsburg – und Merle Frohms schaut zu

Einmal fühlen wie ein Fußballprofil. Dieser Traum ging nun für die beiden Frauenteam von der SG Bruchhausen-Vilsen/Martfeld und vom TSV Weyhe-Lahausen in Erfüllung. Sie durften in der Volkswagen-Arena des VfL Wolfsburg gegeneinander antreten. Möglich gemacht hatte es – wie im Vorjahr bei den Männern – die Aktion „Spiel eures Lebens“, ge-

sponsert von Vilsa. Und die beiden Trainer klangen ziemlich begeistert. „Ein tolles Erlebnis, rundum gelungen und emotional“, schwärmte Vilsens Matthias Klobusch. Und Lahausens Max Hurdalek ergänzte: „Ein super Tag für alle. Es hat mega Bock gemacht.“ Das Umziehen in den Profi-Kabinen, eine Spielerinnen-Vorstellung, Jingles bei den Toren, Inter-

views mit Moderator Yannick Erkenbrecher (rechts): Auch der Rahmen bei dieser Partie war total professionell. Und dann war auch noch Wolfsburgs Nationaltorhüterin Merle Frohms (links) unter den gut 300 Zuschauern. Lahausen hatte sämtliche Frauen- und Mädchenmannschaften zum Anfeuern mitgebracht. Der Ausgang des Spiels war an diesem Tag

zweitrangig, sei hier aber natürlich erwähnt. Sophie Matthiesen schoss Bezirksligist Lahausen in Front (65.), Marja Köster glich für den Kreisligisten aus (72.). Im anschließenden Elfmeterschießen verwandelte dann Vilsens Keeperin Melanie Ginder den entscheidenden Versuch – und das vor den Augen ihrer bekannten Torwartkollegin Frohms...

MAFOTO: SVBV